

Die Startup Academy verhilft zu Fachwissen und Netzwerken

Der Verein Startup Academy offeriert beruflichen Neu-, Wieder- oder Umsteigern mit eigener Geschäftsidee einen auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Begleitprozess, der kostenlos ist. Ermöglicht wird dies u. a. durch erfahrene Berufsleute und Experten aus der Wirtschaft, die bereit sind, ihr Fachwissen und ihr Netzwerk verfügbar zu machen. Das Interesse ist gross, es werden immer mehr solcher «Mentoren» gebraucht.

Egal, ob es um eine mobile Bar inklusive Personal für Firmen- und Privatanlässe geht, um ein umweltgerechtes und wirtschaftliches Handy-Recycling, um IT-Dienstleistungen in Nischenmärkten, um türkische Sprach- und Businesskurse oder um den Vertrieb von Design-Kerzen aus Peru – Geschäftsideen gibt es viele, oft fehlen aber betriebsökonomische Grundkenntnisse, ein persönliches Netzwerk innerhalb der Wirtschaft und geeignete Räume. Seit April dieses Jahres stellt die Startup Academy genau das als Dienstleistungspaket zur Verfügung – zusammen mit privaten und öffentlichen Partnern: Betriebsökonomie-Studierende der FHNW («Coaches») helfen bei der Erstellung eines professionellen Businessplans, erfahrene Berufsperson («Mentoren» oder «Experten») sorgen für das spezifische Fachwissen und die Vernetzung in die lokale Wirtschaft, und Arbeitsplätze stehen an der Bordeaux-Strasse 5 beim Basler Dreispitz zur freien Verfügung. Dieses ganze Dienstleistungspaket ist für die Unternehmerinnen und Unternehmer während einer Dauer von 12–18 Monaten unentgeltlich, weil es für die «Coaches» Teil ihrer praxis-

bezogenen Ausbildung ist, die «Mentoren» resp. «Experten» ehrenamtlich tätig sind und private und öffentliche Partner das innovative Konzept leistungsbezogen unterstützen.

Erste Erfolge, neue Herausforderungen

Während die erwähnten Geschäftsideen als Startup-Academy-Projekte bereits in Realisierung sind, gibt es weitere (u. a. eine russische Sprachschule, ein Entwicklungshilfe-Projekt in Nepal), die für gut befunden wurden, sich aber in einer Warteschlange befinden, weil noch keine passenden «Coaches» respektive passenden «Mentoren» gefunden wurden.

Während Studierende erst wieder nach Semesterbeginn rekrutiert werden können (geplant ist Ende Oktober), werden bereits heute zur fachlichen Verstärkung weitere

Wer Startup Academy-Mentor oder Experte werden möchte, meldet sich bei Silvio Krauss (s.krauss@startup-academy.ch, Tel. 061 560 02 88), Geschäftsführer der Startup Academy.



Berufsleute für ein zeitlich begrenztes Engagement gesucht: «Mentoren/-innen» für die Begleitung eines Startups (rund 16–24 Stunden während 12–18 Monaten) und «Experten/-innen» für die Beantwortung spezifischer Fragen in den Themenfeldern Marketing, Personal, Buchhaltung etc. (8 Stunden während eines Jahres). Es zeigt sich nämlich, dass es neben Berufseinsteigern auch viele Berufsumsteiger gibt, die – nach jahrzehntelanger Anstellung – eine lang gehegte Geschäftsidee realisieren wollen und dafür Unterstützung brauchen. ●●

Logistikcluster Region Basel wird offiziell ins Leben gerufen



Zur Stärkung der Spitzenposition der Region Basel gegenüber anderen Standorten, aber auch zur Verbesserung des Images und des Bewusstseins über die Bedeutung der Logistik in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft, hat die

Handelskammer beider Basel zusammen mit vielen Partnern vor zwei Jahren die Initiative Logistikcluster Region Basel lanciert. Nachdem die Trägerschaft und Finanzierung des Clusters sichergestellt werden konnten, steht nun dessen Taufe im Rahmen des «Cluster-Forums» an. Das Cluster-Forum informiert über den aktuellen Stand der Initiative und deren Projekte. Gleichzeitig wird der «EffizienzCluster Logistik-Ruhr», dessen Erfahrungen bei der Gründung und eventuelle Parallelen und Unterschiede, die dem Logistikcluster Region Basel als Benchmark dienen können, vorgestellt.

Nehmen Sie teil am 1. cluster-forum des Logistikcluster Region Basel und profitieren Sie vom einmaligen Networking und Gedankenaustausch mit Personen aus Wirtschaft und Politik. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hkbb.ch oder bei Andreas Maeder, a.maeder@hkbb.ch. Die Teilnahme ist kostenlos.

1. cluster-forum

3. November 2011, 17 h bis 18.30 h
in der Dreispitzhalle in Münchenstein